

Prometheus.

Goethe.

(Allegro.)

The musical score consists of ten staves of music for voice and piano. The vocal line begins with a recitation, indicated by the text "Recit." above the staff. The lyrics are in German and are repeated in each section of the score. The piano accompaniment provides harmonic support with sustained notes and rhythmic patterns. The score is set in common time, with a key signature of one flat. The vocal part uses a mix of eighth and sixteenth-note patterns, while the piano part features eighth-note chords and bass-line patterns.

Recit.

Be - de - cke dei - nen Himmel, Zeus, mit Wol - ken - dunst

und ü - be, dem Knaben gleich, der Di - steln köfft, an

Ei - chendich und Ber - ges - höhn; musst mir meine Er - de doch las - sen

steh'n, und meine Hüt - te, die du nicht gebaut,

und meinen Herd, um dessen Gluth du mich be - nei - dest.

Ich ken - ne nichts Är - me - res un - ter der Sonn' als euch, Göt - ter!

Etwas langsamer.

Ihr nährt küm - mer - lich vom Opfer - steuern und Gebets - hauch eure Ma - je -

stät, und darb - tet, wären nicht Kinder und Bettler hoff - nungsvol - le

Tho - ren. Da ich ein Kind war, nicht wusste, wo aus noch ein, kehrt' ich

mein ver-irr.-tes Au-ge zur Son-ne, als wenndräüber wär' ein Ohr, zu hö-ren mei-ne

Kla-ge, ein Herz wie mein's, sich des Be-dräng-ten zu er-bar-men.

Recit.

Wer half mir wider der Ti-ta-nen Übermuth? wer ret-te-te vom To-de

mich, von Schlaverei? Hast du nicht alles selbst vollendet, heilig glühend Herz? Und

glüh-test jung und gut, be-trogen, Ret-tungs-dank dem Schla-fen-den da

p

f

bz

Geschwinder.

The musical score consists of two staves of music. The top staff uses a treble clef and the bottom staff uses a bass clef. The key signature changes frequently, indicated by various sharps and flats. The tempo is marked as 'Geschwinder.' (fast). The lyrics are written below the notes in a single column. The vocal line starts with 'droben?' followed by 'Ich dich ehren? Wo -'. The second section begins with 'für?' followed by 'Hast du die Schmerzen ge - lin-dert je-des Be - la - denen?'. The third section begins with 'Ich dich ehren? Wo - für?' followed by 'Hast du die Thränen ge - stil - let je des Ge -'. The fourth section begins with 'äng-steten?' followed by 'Hat nicht mich zum Man - ne ge - schmiedet die allmäch - ti - ge'. The final section begins with 'Zeit und das e - wi - ge Schicksal, mei - ne Herrn und dei - ne?'.

droben?
Ich dich ehren? Wo -

für?
Hast du die Schmerzen ge - lin-dert je-des Be - la - denen?

Ich dich ehren? Wo - für?
Hast du die Thränen ge - stil - let je des Ge -

äng-steten?
Hat nicht mich zum Man - ne ge - schmiedet die allmäch - ti - ge

Zeit und das e - wi - ge Schicksal, mei - ne Herrn und dei - ne?

Etwas langsam.

Wähntest du et-wa, ich soll-te das Le-ben hassen, in Wü-sten fliehen, weil nicht

Kräftig.

al-le Blüthen-träume reiften?

Hier sitz' ich, forme Menschen nach meinem Bil-de, ein Ge-schlecht, das mir

gleichsei, zu lei-den, zu wei-nen, zu ge-nie-ssen und zu freuen sich, und dein nicht zu

achten, wie ich, dein nicht zu achten, wie ich!